

# MPF Waterville Jahresbericht

**31.10.2016**

**Hinweis für  
unsere Anleger****Kündigung der Verwaltung  
über das Sonstige Investmentvermögen und die geplante Übertragung  
des Verwaltungsrechts sowie der Verwahrstellenfunktion**

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sonstigen Investmentvermögen MPF Waterville – ISIN DE000A0M8HC4, gemäß § 99 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) bzw. § 22 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen zum 30. April 2017.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen kraft Gesetz auf die Verwahrstelle, The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main, über.

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) wird die Verwahrstelle das Sonstige Investmentvermögen nicht liquidieren (auflösen), sondern es ist vorgesehen, dass die Verwahrstelle das Verwaltungsrecht zum 01. Mai 2017 auf die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg, überträgt, welche das Investmentvermögen fortführen wird. Darüber hinaus ist zum gleichen Zeitpunkt, vorbehaltlich einer Genehmigung der BaFin, ein Wechsel der Verwahrstelle hin zur M.M.Warburg & CO KGaA, Hamburg, geplant.

Die Kündigung wurde im Bundesanzeiger bekannt gemacht.

## Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Auch wenn die großen Notenbanken zu Beginn des Berichtszeitraumes mit ihrer Politik des billigen Geldes das Wirtschaftswachstum ungebremst anfeuerten, blieb die erhoffte starke Schubwirkung der niedrigen Leitzinsen aus. Ungeachtet billiger Investitionskredite sahen Unternehmen wenig Perspektive für eine höhere Nachfrage und hatten daher kaum Grund zu investieren. Entsprechend wuchs die Weltwirtschaft nur noch mit wenig Dynamik. Zudem wurde insbesondere der deutsche Aktienmarkt durch den VW-Skandal massiv verunsichert, was verhinderte, dass sich die Sorgen um den Zustand der Schwellenländer wesentlich vermindern konnten.

Mit einer Senkung des Einlagensatzes auf -0,30% p.a. sowie einer Verlängerung des Wertpapierkaufprogramms bis mindestens März 2017 beschloss die Europäische Zentralbank – im Dezember 2015 - expansive Maßnahmen, jedoch blieb die EZB damit hinter den Marktentwicklungen zurück, wodurch eine erhoffte „Endjahres-Rallye“ ausblieb.

Der Start des neuen Jahres 2016 war geprägt von einem historischen Fehlstart am deutschen Aktienmarkt. So verlor der DAX in den ersten fünf Handelstagen über 8%. Zwar signalisierten die Konjunkturdaten, insbesondere die Frühindikatoren, ein moderates Wirtschaftswachstum, jedoch war Chinas Wachstum schwächer als erwartet und die dortigen Finanzmärkte wurden unruhiger, was letztendlich zu der genannten Kursschwäche führte.

Zu der Sorge um die chinesische Volkswirtschaft und deren Strukturwandel kamen im Folgemonat noch eine massive Rohstoffpreisschwäche (insbesondere des Rohölpreises), Schwellenländerprobleme sowie die politische Herausforderung aus dem Flüchtlingsstrom nach Europa als Belastungsfaktoren hinzu. Was dazu führte, dass die Stimmungsindikatoren (ifo-Geschäftsklimaindex und Einkaufsmanagerindex) eingetrübt wurden.

Die Erholung bei dem Ölpreisverfall führte dazu, dass sich die internationalen Finanzmärkte etwas vom schlechten Jahresstart erholen konnten. Mit der Senkung aller drei Leitzinssätze, zusätzlichen Wertpapierkäufen sowie langfristigen Refinanzierungsgeschäften zu sehr günstigen Konditionen legte die EZB ein - die Erwartungen weit übertreffendes - Maßnahmenpaket vor. Getrieben von diesen umfangreichen Maßnahmen setzten die internationalen Kapitalmärkte ihre Erholung trotz zahlreicher Unsicherheitsfaktoren wie z.B. US-Konjunktursorgen, Schwellenländerschwäche und der Diskussion um den EU-Austritt des Vereinigten Königreiches fort.

Die tatsächlich berichteten Konjunkturdaten widersprachen den stark ausgeprägten und in den Kursen eingepreisten Konjunktursorgen. Die Stimmung der Unternehmen, gemessen am ifo-Geschäftsklimaindex und den Einkaufsmanagerindizes, stabilisierte sich auf hohem Niveau. Gestützt durch Aussagen der EZB, dass sie trotz der bereits extrem niedrigen Leitzinsen und umfangreicher unkonventioneller Maßnahmen, den monetären Stimulus bei Bedarf noch weiter erhöhen könnte, konnte sich der deutsche Aktienmarkt weiter erholen.

Zwar blieb das wirtschaftliche Umfeld stabil, jedoch bei niedrigem Wachstum, wodurch sich der Ausblick für die Unternehmensgewinne wenig dynamisch entwickelte. So fehlte eine wichtige fundamentale Unterstützung für die Aufholbewegung und der Aktienmarkt ging zunächst in eine Seitwärtsbewegung über, wobei moderate Bewertungen einerseits Kurskorrekturen abgingen, das schwache Gewinnwachstum jedoch andererseits deutliche Kursanstiege verhinderte. An den Rentenmärkten sanken die Risikoaufschläge europäischer Unternehmensanleihen im Vorfeld des neuen EZB-Kaufprogramms spürbar und viele Anleihen notierten aufgrund der niedrigen Bundrenditen in der Nähe ihrer historischen Tiefstände. Im Anschluss rückten politische Themen, auf welche die Marktakteure noch sehr gelassen reagierten, wieder verstärkt in den Fokus. So führten das drohende EU-Referendum im Vereinigten Königreich sowie die kurz darauf folgende spanische Parlamentswahl wieder zu erhöhter Verunsicherung. Die Abstimmungsmehrheit für den Brexit sorgte am 24.06.2016 letztendlich für Panik an den Finanzmärkten. So büßte der DAX zeitweise rund 10 Prozent ein, wobei sich dieser Verlust im Tagesverlauf wieder relativierte und es auch in den darauf folgenden Tagen zu einer Erholung kam.

Zwar sorgten das Brexit-Votum sowie die Ängste vor einer italienischen Bankenkrise und ein versuchter Militärputsch in der Türkei zunächst für turbulente Zeiten an den internationalen Finanzmärkten, jedoch konnten sich die internationalen Finanzmärkte überraschend schnell von der Entscheidung der Briten erholen. Den Belastungsfaktoren standen eine moderat expandierende Weltwirtschaft (ca. 3%) sowie das Bewusstsein einer zur Not aktiven Wirtschaftspolitik entgegen. So zeigten die ersten Umfrageindikatoren, dass deutsche Unternehmen und Konsumenten tendenziell gelassen auf das Brexit-Referendum reagierten.

Der Oktober 2016 war geprägt durch die Vorwahlen im Rahmen der amerikanischen Präsidentschaftswahl.

## Tätigkeitsbericht

### 1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der MPF Waterville investiert als gemischtes Sondervermögen sowohl in Aktien als auch in festverzinsliche Wertpapiere sowie Investmentfonds ohne geographische Beschränkung. Neben einer breiten Risikostreuung durch Aufteilung des Fondsvermögens auf verschiedene Anlagestrategien versucht der Fonds langfristig eine attraktive Rendite bei gleichzeitig reduziertem Aktienmarktrisiko sowie eine attraktive Verzinsung im Rentenbereich zu erzielen. Als Anlageinstrumente werden Aktien, Investmentfonds, strukturierte Produkte und festverzinsliche Wertpapiere eingesetzt. Der MPF Waterville erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von 0,16% und übertraf damit seine Benchmark (24% MSCI World TR (Net) EUR, 12% STOXX Europe 600 TR, 18% EURO STOXX 50 Index, 42% EB.REXX Pfandbriefe TR 2,5-5,5YR, 4% JPM Cash Index USD 1YR (EUR)) um 1,63%.

### 2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der MPF Waterville investiert als gemischtes Sondervermögen sowohl im Bereich der Aktien als auch im Bereich der festverzinslichen Anlagen. Wesentliche Bausteine des Aktiensektors im Berichtszeitraum lagen unverändert im Bereich der Standardwerte Europa und USA. Weiterhin wurden Bestände in Asien und in den Emerging Markets aus Gründen der Diversifikation gehalten. Zudem wurde auch in diesem Berichtszeitraum ein positives Ergebnis durch das aktiv betriebene Optionsmanagement erzielt. Im November des Jahres 2015 wurde in die beginnende Schwäche der Märkte hinein einige Standardtitel im geringen Umfang zugekauft, so z.B. IBM, Hugo Boss und Novo Nordisk. Nach den Ereignissen um den Volkswagenkonzern (Softwaremanipulation bei Abgaswerten in den USA) wurde eine Nachranganlage von Volkswagen International Finance erworben und somit Opportunitäten durch die anhaltende Verunsicherung genutzt. Im Fremdwährungsbereich wurde im Gegenzug aufgrund aufkommender Schwäche des Renmibi der Gesamtbestand an Rentenanlagen in diesem Bereich veräußert. Im April bis Juli des Jahres 2016 wurden weitere Zukäufe in Blue Chips getätigt und die Investitionsquote weiter erhöht, im weiteren Verlauf des Jahres durch vereinzelt Gewinnmitnahmen wieder reduziert. Insgesamt lag das Ergebnis der Aktienanlagen in Europa im Minus, während die internationalen Aktienanlagen, insbesondere in den USA und den Emerging Markets, insgesamt ein positives Ergebnis erzielen konnten. Schwerpunkte der festverzinslichen Anlagen des Sondervermögens lagen weiterhin in Unternehmensanleihen und einigen Spezialtiteln im Bereich der Hybridanleihen. Nach einer starken Outperformance im Kalenderjahr wurde im August der Gesamtbestand im High-Yield-Bereich veräußert und somit Gewinne realisiert. Im Bereich der Fremdwährungsanleihen wurde der Bestand in US\$-Anleihen aufgestockt und Wiederanlagen in NOK getätigt. Gegen Ende der Berichtssaison wurden die Anlagen im NOK nach einem überdurchschnittlichen Ergebnisbeitrag im Berichtszeitraum reduziert und dagegen nach starken Kursrückgängen GBP-Bonds erworben. Die Börsenkurse der gehaltenen offenen Immobilienfonds legten inklusive Ausschüttungen wiederum deutlich zu.

### 3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Risiken einer Anlage in den MPF Waterville sind im Wesentlichen:

- Kursverluste und Wertschwankungen an den Aktien-, Renten- und Währungsmärkten
- schwächere Wertentwicklung einzelner Anlageklassen
- Wertverluste aufgrund steigender Volatilitäten

### 4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich geändert. Der MPF Waterville investiert unverändert in Aktien, Anleihen, Investmentfonds und strukturierte Produkte.

### 5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine wesentlichen Veränderungen statt. Das Fondsmanagement liegt unverändert bei der Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG. Per Enddatum des Geschäftsjahres lag der Aktienanteil inklusive Aktienfonds und -Zertifikate bei ca. 48 % und damit geringer als zum Ende des letzten Berichtsjahres.

**6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum**

Während des Berichtszeitraumes gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

Das per Saldo positive Veräußerungsergebnis erzielte der MPF Waterville im Wesentlichen durch Umschichtungen im Aktiensegment sowie im Bereich der Anleihen und Optionen.

**7. Performance**

Seit Auflegung im Januar 2008 erzielte der Fonds ein Ergebnis von 32,05%. Das Sondervermögen verfehlte damit seine Benchmark seit der Auflage bis zum 31.10.2016 um 5,08%. Im abgelaufenen Berichtszeitraum betrug die Wertentwicklung 0,16%.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service  
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

## Vermögensübersicht

## Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	10.605.247,66	100,19
1. Aktien	1.982.846,31	18,73
2. Anleihen	2.169.972,09	20,50
Verzinsliche Wertpapiere	2.169.972,09	20,50
3. Zertifikate	620.480,50	5,86
4. Sonstige Beteiligungspapiere	147.653,61	1,40
5. Investmentfonds	4.459.360,39	42,13
6. Derivate	-3.240,00	-0,03
Optionen	-3.240,00	-0,03
7. Forderungen	26.383,64	0,25
8. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	327.533,59	3,09
Geldmarktfonds	327.533,59	3,09
9. Bankguthaben	874.257,53	8,26
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-19.613,42	-0,19
Sonstige Verbindlichkeiten	-19.613,42	-0,19
<b>III. Fondsvermögen</b>	10.585.634,24	100,00

## Vermögensaufstellung

31.10.2016

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum					
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>4.200.661,05</b>	<b>39,69</b>
<b>Aktien</b>							<b>1.982.846,31</b>	<b>18,73</b>
<b>Deutschland</b>							<b>767.405,00</b>	<b>7,25</b>
<i>Automobil</i>							<i>97.515,00</i>	<i>0,92</i>
Daimler NA DE0007100000	Stück	1.500	1.500	0	65,0100	EUR	97.515,00	0,92
<i>Banken</i>							<i>119.762,50</i>	<i>1,13</i>
Commerzbank DE000CBK1001	Stück	10.000	0	0	6,2680	EUR	62.680,00	0,59
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	4.300	0	0	13,2750	EUR	57.082,50	0,54
<i>Chemie</i>							<i>189.915,00</i>	<i>1,79</i>
BASF NA DE000BASF111	Stück	750	0	500	80,5800	EUR	60.435,00	0,57
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	500	0	0	90,1200	EUR	45.060,00	0,43
Evonik Industries NA DE000EVNK013	Stück	3.000	3.000	0	28,1400	EUR	84.420,00	0,80
<i>Industrie</i>							<i>173.762,50</i>	<i>1,64</i>
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	2.500	0	0	28,1850	EUR	70.462,50	0,67
Siemens NA DE0007236101	Stück	1.000	0	0	103,3000	EUR	103.300,00	0,98

**MPF Waterville**

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
<b>Privater Konsum &amp; Haushalt</b>						<b>86.910,00</b>	<b>0,82</b>
HUGO BOSS NA DE000A1PHFF7	Stück	1.500	1.500	0	57,9400 EUR	86.910,00	0,82
<b>Versicherungen</b>						<b>99.540,00</b>	<b>0,94</b>
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	700	0	0	142,2000 EUR	99.540,00	0,94
<b>Dänemark</b>						<b>112.165,61</b>	<b>1,06</b>
<b>Gesundheit / Pharma</b>						<b>112.165,61</b>	<b>1,06</b>
Novo-Nordisk B DK0060534915	Stück	3.500	3.500	0	238,4000 DKK	112.165,61	1,06
<b>Frankreich</b>						<b>106.110,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Gesundheit / Pharma</b>						<b>106.110,00</b>	<b>1,00</b>
Sanofi FR0000120578	Stück	1.500	0	0	70,7400 EUR	106.110,00	1,00
<b>Norwegen</b>						<b>60.242,16</b>	<b>0,57</b>
<b>Energie</b>						<b>60.242,16</b>	<b>0,57</b>
StatoilHydro NO0010096985	Stück	4.000	0	0	136,2000 NOK	60.242,16	0,57
<b>Schweiz</b>						<b>275.866,44</b>	<b>2,60</b>
<b>Gesundheit / Pharma</b>						<b>81.856,57</b>	<b>0,77</b>
Novartis NA CH0012005267	Stück	1.250	500	0	70,9500 CHF	81.856,57	0,77
<b>Industrie</b>						<b>93.912,96</b>	<b>0,89</b>
ABB CH0012221716	Stück	5.000	0	0	20,3500 CHF	93.912,96	0,89



**MPF Waterville**

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum						
<b>Nahrungsmittel</b>								<b>100.096,91</b>	<b>0,94</b>
Nestlé NA CH0038863350	Stück	1.500	0	0	72,3000	CHF	100.096,91	0,94	
<b>Spanien</b>								<b>46.205,00</b>	<b>0,44</b>
<b>Telekommunikation</b>								<b>46.205,00</b>	<b>0,44</b>
Telefónica ES0178430E18	Stück	5.000	0	0	9,2410	EUR	46.205,00	0,44	
<b>USA</b>								<b>614.852,10</b>	<b>5,81</b>
<b>Banken</b>								<b>67.871,82</b>	<b>0,64</b>
Citigroup US1729674242	Stück	1.500	0	0	49,5600	USD	67.871,82	0,64	
<b>Nahrungsmittel</b>								<b>156.705,92</b>	<b>1,48</b>
Archer Daniels Midland Co. US0394831020	Stück	2.000	0	0	43,5900	USD	79.594,63	0,75	
Coca-Cola US1912161007	Stück	2.000	0	0	42,2300	USD	77.111,29	0,73	
<b>Privater Konsum &amp; Haushalt</b>								<b>41.833,29</b>	<b>0,40</b>
Kimberly-Clark US4943681035	Stück	400	400	0	114,5500	USD	41.833,29	0,40	
<b>Technologie</b>								<b>156.411,49</b>	<b>1,48</b>
Apple US0378331005	Stück	500	0	0	113,7200	USD	51.912,72	0,49	
Intl Business Machines US4592001014	Stück	750	250	0	152,6100	USD	104.498,77	0,99	
<b>Telekommunikation</b>								<b>100.000,00</b>	<b>0,94</b>
AT & T US00206R1023	Stück	3.000	0	1.000	36,5100	USD	100.000,00	0,94	

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
<b>Versicherungen</b>						<b>92.029,58</b>	<b>0,87</b>
Berkshire Hathaway B US0846707026	Stück	700	0	200	144,0000 USD	92.029,58	0,87
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>2.070.161,13</b>	<b>19,56</b>
<b>EUR</b>						<b>789.668,32</b>	<b>7,46</b>
<b>Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft</b>						<b>353.237,50</b>	<b>3,34</b>
5,983% Deutsche Postb.Fdg Trust IV EO-FLR 2007(17/Und) XS0307741917	EUR	100.000	100.000	0	98,2500 %	98.250,00	0,93
5,750% Main Capital Fdg II EO-Cap.Sec. 2006(Und.) DE000A0G18M4	EUR	250.000	0	0	101,9950 %	254.987,50	2,41
<b>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</b>						<b>436.430,82</b>	<b>4,12</b>
2,250% HeidelbergCement Fin.Lux. EO-MTN 2014(19) XS1044496203	EUR	85.000	0	0	104,1321 %	88.512,32	0,84
2,750% SGL CARBON Wandelschuldv. 2012(18) DE000A1ML4A7	EUR	200.000	0	0	97,4000 %	194.800,00	1,84
3,750% Volkswagen Intl Finance EO-FLR Notes 2014(21/Und.) XS1048428012	EUR	150.000	50.000	0	102,0790 %	153.118,50	1,45
<b>AUD</b>						<b>70.364,28</b>	<b>0,67</b>
<b>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</b>						<b>70.364,28</b>	<b>0,67</b>
4,125% Total Capital Intl AD-MTN 2012(17) XS0797449641	AUD	100.000	0	0	101,3035 %	70.364,28	0,67
<b>GBP</b>						<b>118.229,62</b>	<b>1,12</b>
<b>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</b>						<b>118.229,62</b>	<b>1,12</b>
3,500% Daimler Intl Finance LS-MTN 2012(19) XS0741965940	GBP	100.000	100.000	0	106,3298 %	118.229,62	1,12

**MPF Waterville**

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum						
<b>NOK</b>								<b>726.243,38</b>	<b>6,86</b>
<i>Öffentliche Anleihen</i>								<b>222.904,85</b>	<b>2,11</b>
2,000% Asian Development Bank NK-MTN 2012(17) XS0819754697	NOK	2.000.000	0	0	100,7920	%		222.904,85	2,11
<i>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</i>								<b>503.338,53</b>	<b>4,75</b>
3,000% Daimler MTN 2013(18) XS0949742323	NOK	1.100.000	0	0	102,9880	%		125.268,76	1,18
1,375% Volkswagen Fin. Services NK-MTN 2015(18) XS1292401210	NOK	3.400.000	3.400.000	0	100,5610	%		378.069,77	3,57
<b>USD</b>								<b>365.655,53</b>	<b>3,45</b>
<i>Öffentliche Anleihen</i>								<b>136.919,34</b>	<b>1,29</b>
0,625% United States of America DL-Notes 2012(17) US912828TS94	USD	150.000	150.000	0	99,9785	%		136.919,34	1,29
<i>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</i>								<b>228.736,19</b>	<b>2,16</b>
1,125% Johnson & Johnson DL-Notes 2014(17) US478160BL73	USD	250.000	100.000	0	100,2139	%		228.736,19	2,16
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								<b>147.653,61</b>	<b>1,40</b>
<b>Deutschland</b>								<b>74.000,00</b>	<b>0,70</b>
<i>Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft</i>								<b>74.000,00</b>	<b>0,70</b>
Dexia Kommunalbank Deutschl.Genussscheine 2006(16) DE000DXA0RM5	EUR	200.000	0	0	37,0000	%		74.000,00	0,70
<b>Schweiz</b>								<b>73.653,61</b>	<b>0,70</b>
<i>Gesundheit / Pharma</i>								<b>73.653,61</b>	<b>0,70</b>
Roche Holding Inhaber-Genussscheine CH0012032048	Stück	350	0	0	228,0000	CHF		73.653,61	0,70

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Kurs	Verkäufe/ Abgänge	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum					
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>186.070,96</b>	<b>1,75</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>99.810,96</b>	<b>0,94</b>
<b>EUR</b>							<b>99.810,96</b>	<b>0,94</b>
<i>Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft</i>							<i>99.810,96</i>	<i>0,94</i>
2,900% Natixis Structured Iss. 2016(22) DE000A1V93K8	EUR	100.000	100.000	0	99,8110 %		99.810,96	0,94
<b>Zertifikate</b>							<b>86.260,00</b>	<b>0,81</b>
<b>Indexzertifikate</b>							<b>86.260,00</b>	<b>0,81</b>
<i>Guernsey</i>							<i>86.260,00</i>	<i>0,81</i>
Notenstein Finance (Guernsey) EXPRESS Z.19.07.22 ESTX Banks CH0283716469	Stück	1.000	1.000	0	86,2600 EUR		86.260,00	0,81
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>							<b>534.220,50</b>	<b>5,05</b>
<b>Zertifikate</b>							<b>534.220,50</b>	<b>5,05</b>
<b>Zertifikate auf Fonds</b>							<b>534.220,50</b>	<b>5,05</b>
<i>Deutschland</i>							<i>534.220,50</i>	<i>5,05</i>
Deutsche Bank London Br. TR STRATEGIE ZERTIFIKAT 2006(Und.) DE000DB1CZE6	Stück	75	0	0	7.122,9400 EUR		534.220,50	5,05
<b>Investmentfonds</b>							<b>4.459.360,39</b>	<b>42,13</b>
<b>Aktienfonds</b>							<b>1.968.217,98</b>	<b>18,59</b>
<b>Gruppenfremde Aktienfonds</b>							<b>1.968.217,98</b>	<b>18,59</b>
DB Platinum Croci World I1C-E LU0332019586	Anteile	9	0	0	18.688,3800 EUR		168.195,42	1,59
De.Inv.I-Global Agribusiness FC LU0273147834	Anteile	500	0	0	134,0700 EUR		67.035,00	0,63

## MPF Waterville

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B EUR GB00B62M4K30	Anteile	100.000	0	0	1,4609 EUR	146.090,00	1,38
GREIFF spec.situations Fd OP I LU1287772450	Anteile	4.000	4.000	0	52,2700 EUR	209.080,00	1,98
Invesco-Asia Consumer Demand C Cap. USD LU0334857512	Anteile	11.000	0	0	14,2800 USD	143.412,76	1,35
M&G Global Emerg.Mkts EUR C GB00BK6MC925	Anteile	9.000	0	0	26,5672 EUR	239.104,80	2,26
MPF Aktien Strat.Total Return LU0330557819	Anteile	7.250	0	0	122,4000 EUR	887.400,00	8,38
Nordea 1-Emerging Consumer Fd BI-EUR LU0390857398	Anteile	5.000	0	0	21,5800 EUR	107.900,00	1,02
<b>Rentenfonds</b>						<b>709.484,00</b>	<b>6,70</b>
<b>Gruppenfremde Rentenfonds</b>						<b>709.484,00</b>	<b>6,70</b>
Pictet - Emerg. Local Curr. Debt HI EUR LU0340553600	Anteile	1.000	0	0	109,5500 EUR	109.550,00	1,03
XAIA Credit Basis II I - EUR LU0462885301	Anteile	600	0	0	999,8900 EUR	599.934,00	5,67
<b>Gemischte Fonds</b>						<b>526.500,00</b>	<b>4,98</b>
<b>Gruppenfremde Gemischte Fonds</b>						<b>526.500,00</b>	<b>4,98</b>
MPF Renten Strategie Chance LU0330568691	Anteile	4.500	0	0	117,0000 EUR	526.500,00	4,98
<b>Immobilienfonds</b>						<b>22.660,00</b>	<b>0,22</b>
<b>Gruppenfremde Immobilienfonds</b>						<b>22.660,00</b>	<b>0,22</b>
AXA Immoselect DE0009846451	Anteile	2.000	0	0	5,8400 EUR	11.680,00	0,12
DEGI EUROPA DE0009807800	Anteile	2.000	0	0	5,4900 EUR	10.980,00	0,10

## MPF Waterville

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
<b>Indexfonds</b>						<b>1.232.498,41</b>	<b>11,64</b>
<b>Gruppenfremde Indexfonds</b>						<b>1.232.498,41</b>	<b>11,64</b>
ComStage iBOXX EUR Germany Cov. CAP.3-5T.U.ETF I LU0488317370	Anteile	1.100	0	0	202,2100 EUR	222.431,00	2,10
db x-trackers DAX U.ETF(DR) 1D LU0838782315	Anteile	3.250	0	0	96,4800 EUR	313.560,00	2,96
iShares III EO Corp.Bd BBB-BB UCITS ETF Acc. EUR IE00BSKRK281	Anteile	60.000	60.000	0	5,0760 EUR	304.560,00	2,88
SPDR S&P Glob.Div.Aristocr. ETF IE00B9CQXS71	Anteile	7.000	0	0	30,3500 USD	193.965,12	1,83
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF IE00B6YX5D40	Anteile	5.000	0	0	43,3700 USD	197.982,29	1,87
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>9.380.312,90</b>	<b>88,62</b>

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
								im Berichtszeitraum
<b>Derivate</b>								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen								
handelt es sich um verkaufte Positionen.								
<b>Aktienindex-Derivate</b>						<b>-3.240,00</b>	<b>-0,03</b>	
<b>Optionsrechte</b>						<b>-3.240,00</b>	<b>-0,03</b>	
<i>Optionsrechte auf Aktienindizes</i>						<i>-3.240,00</i>	<i>-0,03</i>	
PUT ESTX 50 Index 11.16 2875,00	Anzahl	-400				-3.240,00	-0,03	
<b>Forderungen</b>						<b>26.383,64</b>	<b>0,25</b>	
Dividendenansprüche	EUR	1.117,50				1.117,50	0,01	
Forderungen Quellensteuer	EUR	5.842,64				5.842,64	0,06	
Zinsansprüche	EUR	19.423,50				19.423,50	0,18	
<b>Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>						<b>327.533,59</b>	<b>3,09</b>	
<b>Geldmarktfonds</b>						<b>327.533,59</b>	<b>3,09</b>	
<b>Gruppenfremde Geldmarktfonds</b>						<b>327.533,59</b>	<b>3,09</b>	
Nordea 1-Norwegian Kroner Res. BP-NOK LU0078812822	Anteile	15.000,00	9.000	10.000	197,4700	NOK	327.533,59	3,09
<b>Bankguthaben</b>						<b>874.257,53</b>	<b>8,26</b>	
Bankguthaben	EUR	743.030,49				743.030,49	7,01	
Bankguthaben	AUD	16.518,55				11.473,61	0,11	
Bankguthaben	CHF	9.028,62				8.333,21	0,08	
Bankguthaben	DKK	12.483,00				1.678,05	0,02	
Bankguthaben	GBP	9.536,05				10.603,27	0,10	
Bankguthaben	NOK	139.873,53				15.466,75	0,15	
Bankguthaben	USD	91.646,11				83.672,15	0,79	

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
<b>Verbindlichkeiten</b>						<b>-19.613,42</b>	<b>-0,19</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-19.613,42</b>	<b>-0,19</b>
Beratervergütung	EUR	-6.444,77				-6.444,77	-0,07
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.256,84				-1.256,84	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-5.011,81				-5.011,81	-0,05
Prüfungskosten	EUR	-6.400,00				-6.400,00	-0,06
Veröffentlichungskosten	EUR	-500,00				-500,00	0,00
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>	<b>10.585.634,24</b>	<b>100,00*</b>
Anteilwert					EUR	129,04	
Umlaufende Anteile					Stück	82,035	

\* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		
		im Berichtszeitraum			
<b>Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:</b>					
<b>Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)</b>					
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
British American Tobacco GB0002875804	Stück	0	2.000		
GlaxoSmithKline GB0009252882	Stück	0	5.000		
Caterpillar US1491231015	Stück	0	1.000		
ConocoPhillips US20825C1045	Stück	0	1.000		
OMV AT0000743059	Stück	0	2.500		
Phillips 66 US7185461040	Stück	0	1.000		
ROYAL DUTCH SHELL A GB00B03MLX29	Stück	0	3.000		
Samsung Electronics US7960502018	Stück	0	150		
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
6,660% Commerzbank Nachr. MTN 2000(16) DE0002234622	EUR	0	100.000		
0,638% Commerzbank Nachr.FLR-MTN 2006(16) DE000CB07899	EUR	0	250.000		
2,500% Inter-American Dev. Bank NK-MTN 2011(15) XS0699927496	NOK	0	1.600.000		

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	im Berichtszeitraum	
		Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Andere Wertpapiere</b>			
Telefónica Anrechte ES06784309A5	Stück	5.000	5.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
6,500% OBI IHS 2011(16) XS0619703555	EUR	0	100.000
<b>Zertifikate</b>			
Deutsche Bank DISC.Z 2015(16) DE000XM11UT7	Stück	0	3.500
DZ BANK Deut.Zentral-Gen. DISC.Z 2014(16) DE000DZV8JS5	Stück	0	8.500
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>			
<b>Andere Wertpapiere</b>			
Royal Dutch Shell A Anrechte NL0011683560	Stück	3.000	3.000
Royal Dutch Shell A Anrechte NL0011542568	Stück	3.000	3.000
<b>Investmentanteile</b>			
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>			
AGIF-Allianz Renminbi Fixed Income I (H2-EUR) LU0631906160	Anteile	0	220
iShares III EO Bd BBB-BB UCITS ETF (Dt.Zert.) DE000A12HUB1	Anteile	0	60.000
LYXOR ETF EURO STOXX BANKS C-EUR FR0011645647	Anteile	0	1.000
Robeco High Yield Bonds IEH EUR LU0779184851	Anteile	0	2.300

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	im Berichtszeitraum	
					Volumen in 1.000
<b>Umsätze in Derivaten</b>					
<b>(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)</b>					
<b>Optionsrechte</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindizes</b>					
<b>Verkaufte Kaufoption</b>	<b>EUR</b>				<b>33</b>
<b>(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))</b>					
<b>Verkaufte Verkaufsoption</b>	<b>EUR</b>				<b>90</b>
<b>(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))</b>					

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum 01.11.2015 bis 31.10.2016

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	16.082,37	0,20
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	52.966,85	0,64
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	17.851,55	0,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	37.533,42	0,46
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	277,03	0,00
6. Erträge aus Investmentanteilen	71.016,96	0,87
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.495,54	-0,08
8. Sonstige Erträge	374,41	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>189.607,05</b>	<b>2,31</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	1.407,04	0,02
2. Verwaltungsvergütung	94.131,79	1,15
davon:		
Verwaltungsvergütung	29.474,02	
Beratervergütung	64.657,77	
3. Verwahrstellungsvergütung	4.890,62	0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	8.916,60	0,11
5. Sonstige Aufwendungen	3.009,44	0,03
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>112.355,49</b>	<b>1,37</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>77.251,56</b>	<b>0,94</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	336.362,92	4,10
2. Realisierte Verluste	-247.523,33	-3,02

<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>88.839,59</b>	<b>1,08</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>166.091,15</b>	<b>2,02</b>
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	-163.066,59	-1,98
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	12.277,30	0,15
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-150.789,29</b>	<b>-1,83</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>15.301,86</b>	<b>0,19</b>

\* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

## Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
<b>Berechnung der Wiederanlage</b>		
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	166.091,15	2,02
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-49.221,00	-0,60
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>116.870,15</b>	<b>1,42</b>

## Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>10.690.526,31</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-44.622,90
2. Mittelzufluss (netto)		-77.004,00
a) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-77.004,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.432,97
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		15.301,86
davon nichtrealisierte Gewinne	-163.066,59	
davon nichtrealisierte Verluste	12.277,30	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>10.585.634,24</b>

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
31.10.2013	9.667.490	118,33
31.10.2014	10.232.634	123,87
31.10.2015	10.690.526	129,37
31.10.2016	10.585.634	129,04



## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

54.143,44 EUR

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex - Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

88,62

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

-0,03

## Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

MSCI World (EUR)

75 %

01.11.2015 bis

31.10.2016

JPM EMU Government

25 %

01.11.2015 bis

31.10.2016

## Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag

3,68 %

(17.10.2016)

Größter potenzieller Risikobetrag

5,17 %

(15.01.2016)

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

4,36 %

Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.11.2015 bis 31.10.2016 auf Basis des Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

## Sonstige Angaben

Anteilwert					EUR	129,04
Umlaufende Anteile					Stück	82.035

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
<b>Aktien</b>						
	Inland	31.10.2016	7,25 %			
	Europa	31.10.2016	6,37 %			
	Nordamerika	30.10.2016	5,81 %			
<b>Renten</b>						
	Inland	30.10.2016	3,72 %			
	Europa	30.10.2016	10,05 %	0,94 %		
	Asien	31.10.2016	2,11 %			
	Nordamerika	30.10.2016	4,38 %			
<b>Investmentanteile</b>						
	Inland	30.10.2016				0,22 %
	Europa	30.10.2016	11,64 %			33,36 %
<b>Zertifikate</b>						
	Inland	31.10.2016		5,05 %		
	Europa	31.10.2016	0,81 %			

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
<b>Derivate - Optionen</b>						
	Europa	30.10.2016	-0,03 %			
<b>Übriges Vermögen</b>						
		31.10.2016				8,32 %
			52,11 %	5,99 %		41,90 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

<b>Devisenkurse</b>	<b>per</b>	<b>31.10.2016</b>				
Australische Dollar	(AUD)	1,439700	=	1 EUR		
Britische Pfund	(GBP)	0,899350	=	1 EUR		
Dänische Kronen	(DKK)	7,439000	=	1 EUR		
Norwegische Kronen	(NOK)	9,043500	=	1 EUR		
Schweizer Franken	(CHF)	1,083450	=	1 EUR		
US-Dollar	(USD)	1,095300	=	1 EUR		
<b>Terminbörse</b>						
Eurex - Frankfurt/Zürich						

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in %

1,51

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

**Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB**

**Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

**Verwaltungsvergütungen\* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

	% p.a.
AGIF-Allianz Renminbi Fixed Income I (H2-EUR)	0,55
AXA Immoselect	0,60
ComStage iBOXX EUR Germany Cov. CAP.3-5T.U.ETF I	0,17
DB Platinum Croci World I1C-E	0,65
db x-trackers DAX U.ETF(DR) 1D	0,01
De.Inv.I-Global Agribusiness FC	0,75
DEGI EUROPA	0,65
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B EUR	0,85
GREIFF spec.situations Fd OP I	0,80
Invesco-Asia Consumer Demand C Cap. USD	1,00
iShares III EO Bd BBB-BB UCITS ETF (Dt.Zert.)	0,25
iShares III EO Corp.Bd BBB-BB UCITS ETF Acc. EUR	0,25
LYXOR ETF EURO STOXX BANKS C-EUR	0,30
M&G Global Emerg.Mkts EUR C	0,75
MPF Aktien Strat.Total Return	1,54
MPF Renten Strategie Chance	0,29
Nordea 1-Emerging Consumer Fd BI-EUR	0,85

Nordea 1-Norwegian Kroner Res. BP-NOK	0,13
Pictet - Emerg. Local Curr. Debt HI EUR	0,60
Robeco High Yield Bonds IEH EUR	0,50
SPDR S&P Glob.Div.Aristocr. ETF	0,45
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF	0,35
XAIA Credit Basis II I - EUR	0,80

\* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 6.950,43 EUR.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	<b>7.744.107,46 EUR</b>
Davon feste Vergütung	6.932.181,07 EUR
Davon variable Vergütung	811.926,39 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft	134
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte*, andere Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe</b>	<b>2.319.935,17 EUR</b>
Davon Geschäftsführer	1.166.062,92 EUR
Davon andere Führungskräfte	n/a
Davon andere Risikoträger	n/a
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	117.499,98 EUR
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	1.036.372,27 EUR

\*Als Führungskräfte werden ausschließlich die Geschäftsführer angesehen.

Die Vergütungen wurden anhand der Entgeltabrechnungsdaten zusammengestellt. Als feste Vergütung wurden das Grundgehalt und vertragliche Sonderzahlungen erfasst, soweit diese Zahlungen monatlich wiederkehrend geleistet werden. Zu den variablen Vergütungen gerechnet wurden: Bonuszahlungen in bar, Zahlungen zurückgestellter Boni in bar, tarifliche Sonderzahlung (13. Monatsgehalt), Provisionen an Vertriebsmitarbeiter (Sales Boni), Antrittsboni/Unterzeichnungs-Boni, Jubiläumszahlungen, Überstundenvergütung nebst Leistungs-/Antrittsprämien, Gutscheine und Beihilfen. Nicht berücksichtigt wurden: Abfindungen für den Verlust des Arbeitsplatzes, vermögenswirksame Leistungen, Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, Essensschecks, geldwerte Vorteile (Dienstwagen) und anderweitige Sachbezüge.

Die Vergütungspolitik wurde und wird entsprechend der in der bei der KVG geltenden "Arbeitsanweisung zur Regelung der Vergütung bei der BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH" (Arbeitsanweisung) ohne Ausnahmen/Abweichungen umgesetzt. Die Arbeitsanweisung und deren Einhaltung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr turnusgemäß durch die Geschäftsleitung und den Aufsichtsrat überprüft. Wesentliche inhaltliche Änderungen der Arbeitsanweisung wurden dabei nicht beschlossen. Die aktuelle Version der Arbeitsanweisung datiert vom 18. März 2016.

**Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB**

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sonstigen Investmentvermögen MPF Waterville – ISIN DE000A0M8HC4, gemäß § 99 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) bzw. § 22 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen zum 30. April 2017. Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen kraft Gesetz auf die Verwahrstelle, The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main, über. Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB.

**Schwer liquidierbare Vermögensgegenstände:**

Zum Berichtszeitpunkt besaß der Fonds keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände. Im Berichtszeitraum wurde das Liquiditätsrisiko durch die KVG bewertungstäglich gemessen und limitiert. In diesem Zeitraum gab es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement.

**Angaben zum Risikoprofil nach § 300 KAGB:**

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

**(a) Marktrisiko:**

Der DV01 lag bei -1.526,23 EUR. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzinsen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei -562,33 EUR. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei +59.763,46 EUR. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei +34.160,73 EUR. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1%.

Das Net Commodity Delta lag bei 0,00 EUR. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1%.

Das gesetzliche Limit (200%) für das Marktrisiko nach qualifiziertem Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

**(b) Kontrahentenrisiko:**

Der Fonds hat zum Bestandsstichtag kein Kontrahentenrisiko aus OTC-Derivaten.

**(c) Liquiditätsrisiko:**

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
27,56%	0,00%	63,92%	3,15%	1,96%	3,41%	0,00%

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

**Eingesetzte Risikomanagementsysteme:**

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

**Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs.2 Nr.1 KAGB**

Keine

**Gesamthöhe des Leverage:**

Brutto Methode	0,94
Commitment Methode	0,93

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter 'info-kag@bnymellon.com'



Frankfurt am Main, den 28. März 2017

BNY Mellon Service  
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH  
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

## Vermerk des Abschlussprüfers

*An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main*

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MPF Waterville für das Geschäftsjahr vom 1. November 2015 bis 31. Oktober 2016 zu prüfen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2015 bis 31. Oktober 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 28. März 2017

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Baumann  
Wirtschaftsprüfer